

Kanti ist im Musical-Fieber

Baden «SchwerLos oder so ein Tanz» zum 50. Geburtstag

VON TABEA BAUMGARTNER

Wer an ein Musical denkt, hört sofort Melodien; Tänzer tauchen auf, Sänger erzählen Geschichten von Freude, Liebe und Leid. An der Kantonschule Baden singen die Schülerinnen und Schüler zurzeit gar auf dem Pausenhof Musicalsongs. «SchwerLos oder so ein Tanz» nennt sich das Projekt von Gregor Loepfe und Ueli Haenni.

Bald ist es so weit: Just zum Jubiläum des 50-jährigen Bestehens der Kanti wird eine Eigenproduktion uraufgeführt. Beim musikalischen Leiter Gregor Loepfe und bei Regisseur Ueli Haenni ist Vorfreude zu spüren. «Ein Musical zu schreiben und umzusetzen, das ist ein Wunsch, den ich schon lange hegte», sagt Loepfe – er ist Musiker, Komponist und Klavierlehrer an der Kanti Baden. «Während der ersten Kompositionsphase, beim Entwerfen der Ideen und Skizzen, merkte ich, dass es ohne Libretto nicht geht, dass ich einen Stoff brauche, einen Text und Wörter» – so könne gute Musik für ein Musical entstehen.

«Eine sauglatte Geschichte»

Ueli Haenni nahm sich des Drehbuchs an. Er stellt an der Kanti Baden regelmässig Theaterprojekte auf die Beine, unterrichtet dort Englisch und Spanisch. Als Kabarettist hat er jahrelange Schreiberfahrung betreffend Songs und Szenen. «Mir war es wichtig, dass die Schüler ihre eigene Altersgruppe spielen können», sagt Haenni. Er stiess auf Shakespeares Komödie «Viel Lärm um nichts» («Much Ado About Nothing»), «eine sauglatte Geschichte», sagt Haenni.

Ein Ballabend auf dem Hofe des Herzogs: Warum soll dieser nicht zum Maskenball an der Kantonsschule werden? Junge Menschen, die sich gern haben und sich doch nicht trauen; Peergroups, die ihre eigenen Vorstellungen davon haben, was «in» ist – die Themen sind brandaktuell und beschäftigen jeden Schüler. Haenni



Beim musikalischen Leiter Gregor Loepfe (links) und bei Regisseur Ueli Haenni ist die Vorfreude zu spüren. TAB

kreierte die Songtexte und Szenen «frei nach Shakespeare». Zusammen mit Ardina Nehring führt er Regie.

«Als ich die Textabschnitte für die Songs gelesen habe, hörte ich bereits Melodien. Die Rhythmik ergab sich oft durch die Wortwahl», berichtet Loepfe. So entstand die Musik – in ta-

«Als ich die Textabschnitte für die Songs gelesen habe, hörte ich bereits Melodien.»

Gregor Loepfe, musikalischer Leiter

gelanger, ja monatelanger Kompositionsarbeit. Loepfe komponiert regelmässig für Singer-Songwriter-Projekte oder «funky, soulige, groovige Sachen» – ein Musical hingegen sei eine Premiere für ihn. Entstanden sind eingängige Melodien mit spannender Rhythmik. Die Musik wird live auf der Bühne gespielt, mit dabei ein Streichquartett. «Hiermit schaffen wir wiederum einen Link zur klassischen Ebene, wie auch mit der Vorlage Shakespeares», sagt Loepfe.

Auf der Bühne Songs und Szenen allesamt auswendig zu präsentieren, erst noch mit klarer Stimme und überzeugender Bühnenpräsenz, das ist kein Zuckerschlecken für Amateure. Nebst dem Chor, den Schauspielern, Sängern und einer Live-Band wirkt das Freifach Tanz beim Musical mit. Das Plakat sowie Bühnenbild und Masken sind im bildnerischen Gestalten erstellt worden.

Was motiviert alle Beteiligten, so viel Zeit und Energie dafür zu investieren? Loepfe: «Es braucht viel Freude und Enthusiasmus, das stimmt.» Doch er freue sich darüber, an der Schule eine Plattform für dieses Musical gefunden zu haben. «Es ist eine tolle Sache, ein solches Projekt zu realisieren», sagt Haenni. «Theateraufführungen gehören zum Lässigsten, was ein Schüler überhaupt erleben kann.» Das Kanti-eigene Musical könnte dabei einen neuen Höhepunkt setzen.

Musical «SchwerLos oder so ein Tanz»:
Fr/Sa/So/Do, 11./12./13./17./18./19./
20. März, Do–Sa jeweils 20 Uhr, So
17 Uhr. Kanti Baden, Aula (Gebäude 4).
Reservation 056 200 04 61. Eintritt frei,
Kollekte